STAATSMINISTERIUM
DER FINANZEN

Freistaat
SACHSEN

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
Postfach 100 948 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage der Abgeordneten Susanne Schaper, Fraktion DIE LINKE
Drs.-Nr.: 6/651
Thema: Pensionäre im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen im Jahr 2014

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
L/K/15-P 1699/7/63-2015/
3330

Dresden, 4. Februar 2015

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Zur Beantwortung der Kleinen Anfrage wurde auf Daten aus dem Bezügeabrechnungsverfahren des Landesamtes für Steuern und Finanzen (LSF) zurückgegriffen. Es wird deshalb besonders darauf hingewiesen, dass die Daten aus dem Bezügeabrechnungsverfahren des LSF geringfügig von öffentlich zugänglichen Statistiken des Statistischen Bundesamtes (insbesondere jährlich erscheinende Versorgungsempfängerstatistik) abweichen können, da die vom LSF gelieferten Daten im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen ggf. noch statistisch bereinigt werden. Auf die dortigen Daten kann jedoch noch nicht zurückgegriffen werden, da diese für das Jahr 2014 erst im Laufe des Jahres 2015 veröffentlicht werden. Aufgrund der Erfahrungen aus den Vorjahren handelt es sich dabei aber nur um marginale Abweichungen.

Zertifikat seit 2013
audit berufundfamilie

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
Carolaplatz 1
01097 Dresden

Telefon +49 351 564 4000
Telefax +49 351 564 4009

minister@smf.sachsen.de*

www.smf.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich Parkplätze im Innenhof. Bitte beim Pförtnerdienst melden.

*Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.smf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Frage 1: Wie viele Pensionäre im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen gab es per 31.12.2014?

Zum 31.12.2014 gab es im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen 6.341 Ruhestandsbeamte und 1.059 Hinterbliebene (Witwen und Waisen).

Frage 2: Wie hoch war die im Dezember 2014 vom Freistaat Sachsen für Ruhestandsbeamte und deren Hinterbliebene zu zahlende monatliche Gesamtsumme?

Frage 3: Wie hoch war im Dezember 2014 der durchschnittliche monatliche Betrag, den der Freistaat Sachsen pro Pensionär zu zahlen hatte?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 2 bis 3:

Im Dezember 2014 betrug die zu zahlende Gesamtsumme für Ruhestandsbeamte 13.117.157,74 € und für Hinterbliebene 866.899,38 €. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Zahlung von 2.068,63 € je Ruhestandsbeamten und 818,60 € je Hinterbliebenen.

Frage 4: Wie viele Beamte des Freistaates Sachsen wurden 2014 in den Ruhestand versetzt?

Im Jahr 2014 wurden 796 Beamte in den Ruhestand versetzt.

Frage 5: Wie hoch war das Durchschnittsalter der 2014 in den Ruhestand versetzten Beamten des Freistaates Sachsen?

Das Durchschnittsalter der in den Ruhestand versetzten Beamten des Freistaates Sachsen betrug im Jahr 2014 60,9 Jahre.

Diese Zahl beruht auf der Tatsache, dass der Großteil der Beamten im Freistaat Sachsen zum Justiz- bzw. Polizeivollzugsbereich gehören (hier: 41,7 % der Ruhestandseintritte 2014), für die besondere Altersgrenzen gelten (§§ 139, 143 SächsBG). Außerdem sind auch Beamte berücksichtigt, die wegen Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Georg Unland